

## **Rechenschaftsbericht des Wehrführers Oberbrandmeister Uwe Schiebel für das Jahr 2019**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
werte Kameradinnen und Kameraden der Einsatz- und Ehrenabteilung,  
werte Jugendfeuerwehrkameraden,  
werte Gäste,

wieder einmal ist es Zeit, über das vergangene Dienstjahr Rechenschaft abzulegen.

Um die uns gestellten Aufgaben erfüllen zu können, hat sich einmal mehr gezeigt, dass wir nur als Team funktionieren können. In zahlreich geleisteten Stunden in den Ausbildungs- und Einsatzdiensten, sowie bei Veranstaltungen der Stadt Eggesin und deren Vereinen leisteten wir unsere Arbeit für die Sicherheit und das Allgemeinwohl der Bevölkerung.

Dies ist ohne die Unterstützung unserer Familien, den Lebensgefährten und Ehepartnern, den Freundinnen und Freunden und nicht zuletzt dem Verständnis der Arbeitgeber nicht möglich. Es ist schließlich auch nicht selbstverständlich, einen großen Teil seiner Freizeit oder seiner Arbeitszeit für die Erfüllung der anstehenden Aufgaben in der Feuerwehr zu opfern.

Mit einigen Mitarbeitern des Eigenbetriebes sowie des städtischen Bauhofes, leistet die Stadt Eggesin einen großen Anteil daran, dass unsere Tageseinsatzbereitschaft mit mindestens einer Staffel im eigenen Ausrückebereich, sowie bei Einsätzen zur Nachbarschaftshilfe gewährleistet ist.

Hiermit möchte ich mich einfach einmal bei all denen bedanken, welche mit ihrem Verständnis für unsere ehrenamtliche Tätigkeit dazu beitragen, dass wir als Freiwillige Feuerwehr funktionieren. Nun ein paar Zahlen zur Freiwilligen Feuerwehr Eggesin ...

### 1. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Eggesin

Mit Stichtag 31. Dezember des abgelaufenen Jahres, zählte unsere Wehr 48 Mitglieder.  
Diese gliedern sich in :

34	Kameradinnen & Kameraden in der Einsatzabteilung,
7	Kameradinnen & Kameraden in der Ehrenabteilung,
7	Jungen & Mädchen in der Jugendfeuerwehr.

Wir konnten in den letzten Jahren unsere Mitgliederzahlen konstant halten. Natürlich haben uns auch Kameraden aus beruflichen oder privaten Gründen verlassen, aber wir konnten auch neue Kameraden für unsere Sache gewinnen. Wir werden weiterhin alles daran setzen, unsere Reihen zu verstärken.

In Zahlen sind wir aktuell gut aufgestellt. Jedoch müssen wir die Kameraden auch ausbilden und ausbilden lassen. Nur so ist ein sicherer und professioneller Auftritt unserer Wehr möglich.

### 2. Ausbildung in der Freiwilligen Feuerwehr Eggesin

Im vergangenen Jahr wurde die Ausbildung am Standort, wie auch in den Jahren zuvor, einmal wöchentlich durchgeführt. Dabei wurden in bekannter Weise die Themen der Grundausbildung zum größten Teil theoretisch und praktisch vermittelt und gefestigt.

Die Angebote für verschiedene Ausbildungen auf Kreisebene, sowie an der Landesschule für Brand - & Katastrophenschutz in Malchow wurden auch im vergangenen Jahr von unseren Kameraden wahrgenommen.

Jeder Lehrgangsteilnehmer hat seine Ausbildung mit Erfolg abgeschlossen und wendet nun sein erlangtes Wissen bei der Arbeit in unserer Wehr an. Auch auf diesem Wege noch einmal ein großer Dank an die Ausbilder am Standort, sowie in der Kreisausbildung, denn zu ihren eigentlichen Aufgaben kommen die Vorbereitung und die Durchführung der Ausbildungen hinzu.

### 3. Fahrzeuge und Ausrüstung

Die Ausstattung der Feuerwehr Eggesin entspricht den örtlichen Anforderungen und gleichzeitig denen einer Feuerwehr mit Sonderaufgaben.

Zu unserem Fuhrpark gehören aktuell:

1	Tanklöschfahrzeug 16/25,	Baujahr 1997
1	Drehleiter mit Automatischer Korbsteuerung,	Baujahr 1996
1	Mittleres Löschfahrzeug,	Baujahr 2019
1	Mannschaftstransportfahrzeug,	Baujahr 2013
1	Anhängeranhänger,	Baujahr 2011
1	Rettungs- & Mehrzweckboot,	Baujahr 2018

Weiterhin umfasst unser Fuhrpark den CBRN-Erkundungskraftwagen und den LKW-Dekon-P. Beide Fahrzeuge sind Komponenten der Gefahrguteinheit-Süd des Landkreises, in den wir als Wehr eingebunden sind.

Der Erhalt der Fahrzeuge und deren Ausstattung sowie die Ergänzung und Aktualisierung der Geräte, wird auch weiterhin ein Schwerpunkt unserer Arbeit sein. Mit unserem Gerätewart Hauptlöschmeister Frank Zielke an der Spitze, wird von den Stammmaschinisten alles getan, um unsere gesamte Technik und die dazugehörige Ausrüstung einsatzbereit zu halten.

Unser neuestes Fahrzeug, das Mittlere Löschfahrzeug (MLF) auf Iveco-Daily, konnten wir offiziell am 30. November 2019 zum Brennholztag der Stadt Eggesin in Dienst stellen.

Bis zu diesem Zeitpunkt, war es jedoch ein langer Weg. Von den ersten Schritten der Planung, bis zur Auslieferung des Fahrzeuges vergingen zwei Jahre. Mit Unterstützung unseres Bürgermeisters und der gesamten Stadtvertretung, ist es gelungen, die Finanzierung für das Fahrzeug ohne Fördermittel zu stemmen. Dafür möchte ich mich, auch im Namen unserer Kameradinnen und Kameraden, recht herzlich bedanken.

Die Ersatzbeschaffung für das LF 16/TS war dringend überfällig, da wir ohne ein zweites, wasserführendes Fahrzeug, die an uns gestellten Aufgaben nicht mehr zu 100% erfüllen konnten.

Unsere ehemalige LF 16 gehört aber trotzdem noch lange nicht zum alten Eisen, denn sie wird von der Feuerwehr Nieden im Amt „Uecker-Randow-Tal“ weiter genutzt und ersetzt dort ein Eigenbau-Löschfahrzeug vom Typ W-50 aus dem Baujahr 1973. Die Kameraden in Nieden sind begeistert von unserem ausgemusterten Fahrzeug.

### 4. Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Eggesin

Im vergangenen Jahr wurden wir zu 68 Einsätze alarmiert.

Diese gliedern sich in 32 Brandeinsätze :   19 x Kleinbrand B,  
  04 x Mittelbrand,  
  01 x Großbrand,  
  03 x Auslösen der Brandmeldeanlage,  
  05 x Einsatz im Rahmen der nachbarlichen Löschhilfe,

dazu kommen 29 Hilfeleistungen :

- 04 x Türnotöffnungen
- 02 x Baumsperren
- 02 x Öl-, Diesel oder Schadstoffspuren
- 02 x auslaufender Treibstoff aus Fahrzeugtank
- 04 x Unfall mit Straßenfahrzeugen
- 01 x Unfall mit Schienenfahrzeugen
- 01 x Tierrettung
- 13 x sonstige Hilfeleistungen

Zwei mal wurden wir gemeinsam mit dem Gefahrguteinheit des Landkreises alarmiert. Hier ging es zumeist um das Auffangen von Kraftstoffen aus verunfallten LKW's.

Leider gibt es auch Einsätze, welche unseren Kameradinnen und Kameraden nicht nur physisch alles abverlangten. Bei einem schweren Verkehrsunfall in der Gumnitzer Kurve kam für das Unfallopfer jede Hilfe zu spät. Im Zuge der Nachbereitung dieses Einsatzes, haben wir als Feuerwehr Eggesin das erste Mal die professionelle Hilfe des PSNV-Team in Anspruch genommen. Wenn ich für mich selbst sprechen darf, kann ich sagen man sollte sich nicht scheuen, diese Möglichkeit der Hilfe zu wählen. Durch gezielte Gespräche in der Gruppe und auch in Einzelgesprächen wird den Einsatzkräften geholfen mit dem Geschehenen umzugehen.

### Schlusswort

Für das laufende Jahr hat sich die Feuerwehr Eggesin viele kleine und große Ziele gesteckt. So stehen wiederkehrende Beschaffungen im Bereich der Schutzausrüstung, sowie der Erhalt der Technik auf dem Plan.

Auch über die Ersatzbeschaffung für unser Tanklöschfahrzeug müssen wir uns langfristig bemühen. Ich bin mir sicher, mit dem richtigen Ansatz für dieses Vorhaben werden wir aber auch das gemeinsam realisieren können.

Ferner möchten wir weiterhin in der Bevölkerung präsent sein und auf uns aufmerksam machen um aktive und engagierte Bürger für unser Ehrenamt zu gewinnen. Ich möchte mich nochmals bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihre geleistete Arbeit, nicht nur im Ausbildungs- und Einsatzdienst, sondern auch bei den diversen Veranstaltungen der Stadt und dessen Vereinen bedanken.

Weiterhin wünsche ich mir, dass die Zusammenarbeit mit den Vertretern der Stadt Eggesin, allem voran unseren Bürgermeister, weiterhin so reibungslos funktioniert. Damit wir auch in der Zukunft für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Eggesin da sein können.

Mit dem Slogan „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ möchte ich meinen Rechenschaftsbericht abschließen.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit.